

STATISTISCHE BERICHTE



Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Zeichenerklärung
(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
D	Durchschnitt
p	vorläufige Zahl
r	berichtete Zahl
s	geschätzte Zahl
()	Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl statistisch unsicher ist

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie „von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50-100“ verwendet.

Inhalt

Textteil

Vorbemerkungen.....	4
---------------------	---

Tabellenteil

1. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres sowie am Jahresende 2010 bis 2012 nach ausgewählten Merkmalen.....	5
2. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012 nach Altersgruppen, Geschlecht und Hilfearten.....	6
3. Empfänger/-innen von Hilfen zur Gesundheit im Laufe des Berichtsjahres 2012.....	7
4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Laufe des Berichtsjahres 2012	
4.1 Außerhalb von Einrichtungen.....	8
4.2 In Einrichtungen.....	11
4.3 Außerhalb von und in Einrichtungen.....	14
5. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege im Laufe des Berichtsjahres 2012.....	17
6. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen im Laufe des Berichtsjahres 2012.....	19
7. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken.....	21
8. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012 nach ausgewählten Hilfearten, Ort der Hilfestellung und Verwaltungsbezirken.....	22
9. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012 nach Altersgruppen, Geschlecht und Hilfearten.....	23
10. Empfänger/-innen von Hilfen zur Gesundheit am Jahresende 2012.....	24
11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen am Jahresende 2012	
11.1 Außerhalb von Einrichtungen.....	25
11.2 In Einrichtungen.....	28
11.3 Außerhalb von und in Einrichtungen.....	31
12. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege am Jahresende 2012.....	34
13. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen am Jahresende 2012.....	36
14. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege 2012 nach der Dauer der Hilfestellung, Geschlecht und Altersgruppen	
14.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen.....	38
14.2 Am Jahresende andauernde Hilfen.....	39
15. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken.....	40
16. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012 ausgewählten Hilfearten, Ort der Hilfestellung und Verwaltungsbezirken.....	41

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die Statistik basiert auf § 121 Nr. 1 Buchstabe c bis g des zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), zuletzt geändert durch Artikel 6a des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3057), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtspflicht

Auskunftspflichtig sind nach § 125 SGB XII die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben nach diesem Gesetz wahrnehmen.

Methodische Hinweise

Mit dem "Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt" vom 24. Dezember 2003 sowie dem "Gesetz zur Einordnung des Sozialhilferechts in das Sozialgesetzbuch" traten ab 1. Januar 2005 umfangreiche Änderungen auch in der Sozialhilfestatistik ein.

Im Zuge der sogenannten "Hartz IV"-Gesetzgebung wurden die bisherige Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für grundsätzlich erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige im Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) zusammengefasst. Dieser Personenkreis erhält ab 1. Januar 2005 Grundsicherung für Arbeitssuchende in Form von Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld.

Ab dem Berichtsjahr 2005 wurde die "Hilfe in besonderen Lebenslagen", die bisher nach dem Bundessozialhilfegesetz gewährt wurde, in das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) übergeleitet und wird nun in den folgenden fünf Kapiteln definiert:

- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)

Periodizität

In dem vorliegenden Statistischen Bericht handelt es sich um Ergebnisse aus der Totalerhebung der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII.

1. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres
sowie am Jahresende 2010 bis 2012 nach ausgewählten Merkmalen¹

Merkmal	Im Laufe des Berichtsjahres			Am Jahresende		
	2010	2011	2012	2010	2011	2012
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	52 511	54 775	57 063	42 172	43 910	45 483
Hilfen zur Gesundheit	2 241	2 251	2 049	1 443	1 536	1 477
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	30 976	32 168	34 165	26 298	27 537	28 731
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	12 072	12 668	13 096	11 143	11 971	12 359
heilpädagogische Leistungen für Kinder	3 654	3 756	4 185	2 171	2 195	2 358
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	1 529	1 675	2 003	1 174	1 257	1 365
Hilfen in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	329	422	390	289	379	338
Hilfe zur Pflege	17 573	18 631	19 615	13 647	14 168	14 815
ambulante Pflege	3 375	3 720	4 166	2 473	2 544	3 095
teilstationäre Pflege	32	36	48	17	17	26
Kurzzeitpflege	555	695	842	35	36	56
stationäre Pflege	14 052	14 775	15 156	11 141	11 597	11 687
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	3 479	3 686	3 001	1 517	1 525	1 400
Durchschnittsalter	51,9	52,1	51,8	52,0	52,2	52,1
Frauen	59,2	59,2	58,8	58,9	58,9	58,6
Männer	44,3	44,8	44,7	44,9	45,4	45,6
Deutsche	49 939	52 090	54 332	40 111	41 834	43 353
Nichtdeutsche	2 572	2 685	2 731	2 061	2 076	2 130
Frauen	26 648	27 819	28 917	21 477	22 257	22 980
Männer	25 863	26 956	28 146	20 695	21 653	22 503
Außerhalb von Einrichtungen	15 749	16 929	18 138	10 643	11 223	12 467
In Einrichtungen	39 095	40 580	41 586	32 683	33 879	34 338
Örtliche Träger	11 475	12 963	13 806	7 836	8 866	9 392
Überörtliche Träger	41 036	41 812	43 257	34 336	35 044	36 091

¹ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt.

2. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012
nach Altersgruppen, Geschlecht und Hilfearten¹

Hilfeart	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
		unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr	
Außerhalb von Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfen zur Gesundheit ²	1 804	175	312	356	961	58,1
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	11 113	3 893	3 103	3 689	428	30,6
Hilfe zur Pflege	4 166	24	226	1 211	2 705	69,0
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 646	31	239	653	723	60,4
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	18 138	4 112	3 810	5 650	4 566	43,9
Frauen						
Hilfen zur Gesundheit ²	976	84	131	154	607	62,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4 769	1 438	1 365	1 721	245	32,9
Hilfe zur Pflege	2 552	11	100	586	1 855	72,0
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	866	12	104	288	462	64,3
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	8 817	1 540	1 668	2 619	2 990	49,3
In Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfen zur Gesundheit ²	750	74	174	158	344	54,2
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	24 689	2 989	8 549	11 752	1 399	39,7
Hilfe zur Pflege	15 678	31	138	1 755	13 754	79,7
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 364	39	497	524	304	48,9
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	41 586	3 088	9 200	13 931	15 367	54,9
Frauen						
Hilfen zur Gesundheit ²	390	41	69	63	217	58,6
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	10 111	1 089	3 457	4 901	664	40,5
Hilfe zur Pflege	10 847	15	54	691	10 087	82,9
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	519	26	148	129	216	56,9
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	21 355	1 143	3 658	5 684	10 870	62,1
Außerhalb von und in Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfen zur Gesundheit ²	2 049	180	332	416	1 121	59,2
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	34 165	6 697	10 924	14 736	1 808	36,9
Hilfe zur Pflege	19 615	55	360	2 935	16 265	77,5
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	3 001	70	734	1 176	1 021	55,2
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	57 063	6 935	12 081	18 670	19 377	51,8
Frauen						
Hilfen zur Gesundheit ²	1 121	86	144	181	710	63,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	14 187	2 467	4 514	6 307	899	38,1
Hilfe zur Pflege	13 252	26	152	1 268	11 806	80,8
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 382	38	251	416	677	61,6
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	28 917	2 579	4 936	7 900	13 502	58,8

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen. - 3 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

3. Empfänger/-innen von Hilfen zur Gesundheit¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012

Hilfeart	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
		unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr	
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	14	8	3	2	1	28,8
Hilfe bei Krankheit	1 790	167	309	353	961	58,3
Hilfe zur Familienplanung	2	-	1	1	-	34,0
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	1 804	175	312	356	961	58,1
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	6	4	2	-	-	20,0
Hilfe bei Krankheit	969	80	129	153	607	62,5
Hilfe zur Familienplanung	2	-	1	1	-	34,0
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	976	84	131	154	607	62,3
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen in Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	25,5
Hilfe bei Krankheit	744	74	171	155	344	54,3
Hilfe zur Familienplanung	6	-	2	3	1	45,7
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	750	74	174	158	344	54,2
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	25,5
Hilfe bei Krankheit	384	41	66	60	217	58,9
Hilfe zur Familienplanung	5	-	2	3	-	38,1
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	390	41	69	63	217	58,6
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	15	8	4	2	1	28,6
Hilfe bei Krankheit	2 029	172	326	410	1 121	59,5
Hilfe zur Familienplanung	8	-	3	4	1	42,8
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	2 049	180	332	416	1 121	59,2
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	7	4	3	-	-	20,8
Hilfe bei Krankheit	1 108	82	139	177	710	63,7
Hilfe zur Familienplanung	7	-	3	4	-	36,9
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	1 121	86	144	181	710	63,3
Anspruch auf Übernahme der Krankenbehandlung durch die Krankenkasse nach § 264 Abs. 2 SGB V						
Insgesamt	1 874	77	112	476	1 209	66,4
Frauen	1 018	32	54	181	751	70,1

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
4.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	151	6	61	18	7	1
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	160	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	7 681	325	1 737	296	57	35
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	76	-	2	2	5	3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	2 231	323	1 677	231	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	393	-	-	7	12	6
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	161	2	28	8	3	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	67	-	-	-	-	1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	3 320	-	13	20	10	14
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	2 347	-	13	17	7	12
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1 004	-	-	3	3	2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 528	1	27	26	23	13
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	444	1	18	7	5	1
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	1 268	-	105	468	364	225
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	19	-	-	-	-	5
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	5	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 269	19	148	94	71	35
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	11 113	348	1 979	824	468	274
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	61	3	23	4	3	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	47	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	3 342	150	629	98	24	14
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	39	-	-	1	2	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	828	149	607	72	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	176	-	-	3	3	4
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	64	1	6	4	2	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	25	-	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	1 527	-	8	10	6	5
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	1 153	-	8	8	5	3
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	386	-	-	2	1	2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	722	-	11	9	7	3
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	202	-	7	2	4	1
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	472	-	37	156	138	95
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	11	-	-	-	-	2
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	1	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 014	7	50	33	18	21
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	4 769	159	711	277	174	117

1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
 noch: 4.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	2	-	3	3	5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	2	33	32	49	32	10
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	128	411	609	1 035	1 223	1 233
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	3	3	3	15	6	13
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	8	39	37	77	79	77
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	7	22	31	18	22
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	4	8	16	11	20
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	59	236	370	648	808	795
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	41	168	255	474	560	551
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	19	68	118	180	259	252
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	43	128	148	277	339	318
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	19	42	63	80	72	97
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	96	10	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	4	6	4	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	1	2	-	2	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	67	161	220	348	428	420
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	277	603	831	1 392	1 641	1 611
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	-	1	-	1	1	3
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1	8	10	13	11	4
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	55	193	280	438	582	581
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	3	1	2	9	2	4
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	5	15	17	34	39	34
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	1	11	12	8	11
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	1	2	4	4	11
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	25	120	168	260	378	376
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	19	92	122	202	284	283
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	6	28	47	59	100	96
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	22	60	67	128	163	150
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	6	17	32	34	35	49
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	38	8	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	3	4	2	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	1	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	30	74	104	152	201	188
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	115	282	380	588	775	749

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
 noch: 4.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr	
Insgesamt					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	11	3	18	10	28,4
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	2	-	-	-	34,2
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	327	117	106	42	31,3
davon:					
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	6	3	3	9	45,0
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	5,0
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	26	12	12	1	41,5
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	6	2	1	5	32,3
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	2	1	1	43,0
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	213	67	56	11	43,0
davon in ...					
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	150	50	43	6	42,9
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	65	17	13	5	43,5
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	102	36	32	15	41,6
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	18	11	8	2	38,9
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	12,0
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf					
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	21,7
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	28,5
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	113	51	70	24	38,1
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	437	164	189	75	30,6
Frauen					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	-	11	8	35,4
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	34,9
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	146	63	59	30	33,4
davon:					
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	4	2	2	6	47,3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	4,8
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	10	6	5	1	41,8
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	1	-	1	4	35,7
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	1	-	-	46,2
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	98	36	29	8	43,3
davon in ...					
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	71	26	25	5	43,2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	28	10	4	3	43,5
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	47	23	21	11	42,8
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	5	5	4	1	39,7
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	12,5
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf					
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	22,4
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	23,5
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	56	24	39	17	39,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	197	84	107	54	32,9

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
4.2 In Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	115	8	12	19	10	4
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	199	-	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	13 096	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	11 298	74	1 666	393	106	92
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	2 064	71	1 643	350	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	756	-	-	-	-	-
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	182	-	-	1	2	-
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	6	-	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	6 761	4	27	39	94	72
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 140	-	4	3	3	5
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 255	-	6	5	7	16
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	746	-	45	159	169	170
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	36	-	-	-	-	8
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	6	-	-	-	-	4
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	390	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	3 536	3	28	53	76	89
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	24 689	83	1 736	595	289	286
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	53	4	4	5	2	2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	99	-	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	5 392	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	4 570	33	575	129	37	51
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	707	31	563	113	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	387	-	-	-	-	-
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	83	-	-	-	1	-
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	4	-	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	2 720	2	11	16	32	40
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	516	-	1	-	-	3
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	558	-	3	2	4	8
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	314	-	10	72	65	80
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	17	-	-	-	-	4
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	3	-	-	-	-	3
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	196	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 521	-	6	20	35	39
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	10 111	36	591	214	110	138

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
noch: 4.2 In Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60

Insgesamt

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	5	6	12	9	15
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	7	19	19	48	53	45
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	87	1 078	1 596	2 897	3 672	3 040
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	257	587	766	1 328	2 002	2 238
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	20	74	100	107	173	169
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	6	7	30	46	55
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	1	-	1	1	1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	165	399	531	950	1 481	1 685
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	40	86	113	196	252	233
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	35	75	109	164	263	293
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	151	52	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	18	5	2	-	3	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	1	1	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	7	35	30	73	106	105
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	137	228	275	462	741	788
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	543	1 701	2 274	4 031	5 350	5 021

Frauen

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	4	4	12	5	3
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	2	10	11	20	26	24
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	35	471	663	1 174	1 504	1 257
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	100	243	319	514	851	916
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	9	38	50	50	90	97
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	3	2	12	23	27
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	1	-	1	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	59	168	205	356	613	662
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	18	32	49	80	131	107
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	13	26	51	64	104	127
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	64	23	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	9	2	2	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	4	19	15	31	57	50
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	55	95	124	182	307	346
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	213	729	934	1 581	2 249	2 078

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
noch: 4.2 In Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr	
Insgesamt					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1	1	8	2	28,7
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	8	-	-	-	40,7
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	671	55	-	-	41,9
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	733	387	536	133	38,7
davon:					
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	5,6
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	51	25	32	5	43,8
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	12	5	10	4	48,1
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	41,2
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	550	274	399	91	46,2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	71	55	68	11	44,8
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	100	68	85	29	47,0
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	14,4
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	22,2
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	18,2
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	34	-	-	-	43,7
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	290	151	181	34	44,1
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	1 381	542	694	163	39,7
Frauen					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1	1	3	-	29,2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	6	-	-	-	41,9
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	263	25	-	-	41,7
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	308	180	239	75	40,2
davon:					
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	5,5
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	25	11	15	2	43,9
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	3	1	4	3	47,8
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	36,3
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	212	128	170	46	46,6
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	35	19	36	5	45,8
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	56	36	42	22	48,8
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	14,7
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	20,3
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	17,5
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	20	-	-	-	43,9
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	133	78	84	17	44,8
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	574	262	313	89	40,5

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
4.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	266	14	73	37	17	5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	359	-	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	13 096	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	18 627	391	3 305	675	162	126
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	76	-	2	2	5	3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	4 185	386	3 232	567	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	1 146	-	-	7	12	6
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	337	2	28	9	5	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	73	-	-	-	-	1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	10 034	4	40	59	104	86
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	2 347	-	13	17	7	12
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1 004	-	-	3	3	2
... einer Wohneinrichtung	6 761	4	27	39	94	72
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	2 667	1	31	29	26	18
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 692	1	24	12	12	17
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	2 003	-	150	626	527	392
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	55	-	-	-	-	13
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	11	-	-	-	-	4
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	390	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	5 783	22	176	147	147	123
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	34 165	423	3 594	1 388	744	548
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	114	7	27	9	5	2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	146	-	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	5 392	-	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	7 759	180	1 172	221	60	65
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	39	-	-	1	2	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	1 500	177	1 144	179	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	562	-	-	3	3	4
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	144	1	6	4	3	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	29	-	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	4 233	2	19	26	38	45
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	1 153	-	8	8	5	3
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	386	-	-	2	1	2
... einer Wohneinrichtung	2 720	2	11	16	32	40
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 237	-	12	9	7	6
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	756	-	10	4	8	9
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	782	-	47	228	201	173
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	28	-	-	-	-	6
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	4	-	-	-	-	3
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	196	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 525	7	56	53	53	59
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	14 187	192	1 266	480	280	249

1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
noch: 4.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	6	7	6	15	12	20
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	9	52	51	97	85	55
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	87	1 078	1 596	2 897	3 672	3 040
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	380	980	1 343	2 316	3 179	3 417
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	3	3	3	15	6	13
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	28	113	136	184	251	246
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	8	12	28	58	64	76
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	3	5	8	17	12	21
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	222	630	893	1 585	2 281	2 470
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	41	168	255	474	560	551
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	19	68	118	180	259	252
... einer Wohneinrichtung	165	399	531	950	1 481	1 685
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	83	214	261	473	590	551
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	54	117	169	243	335	389
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	246	62	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	22	11	6	-	3	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	2	3	-	2	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	7	35	30	73	106	105
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	201	386	491	807	1 164	1 206
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	794	2 163	2 889	5 078	6 640	6 330
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	5	4	13	6	6
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	3	18	21	33	37	28
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	35	471	663	1 174	1 504	1 257
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	153	431	582	933	1 411	1 469
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	3	1	2	9	2	4
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	14	53	67	84	128	131
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	3	13	23	31	37
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	2	2	5	4	11
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	83	287	371	611	989	1 036
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	19	92	122	202	284	283
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	6	28	47	59	100	96
... einer Wohneinrichtung	59	168	205	356	613	662
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	40	92	116	208	293	257
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	19	43	81	98	139	176
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	102	31	-	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	12	6	4	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	1	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	4	19	15	31	57	50
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	85	168	226	332	505	534
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	322	946	1 214	2 032	2 872	2 689

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 4. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012
 noch: 4.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und älter	
Insgesamt					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	12	4	26	12	28,5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	10	-	-	-	37,8
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	671	55	-	-	41,9
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 042	502	634	175	35,8
davon:					
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	6	3	3	9	45,0
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	5,2
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	76	37	44	6	43,0
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	18	7	11	9	40,8
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	2	1	1	42,9
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	762	341	455	102	45,2
davon in ...					
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	150	50	43	6	42,9
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	65	17	13	5	43,5
... einer Wohneinrichtung	550	274	399	91	46,2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	173	91	100	26	43,0
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	118	78	92	31	44,9
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	12,9
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	22,0
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	22,9
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	34	-	-	-	43,7
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	403	202	250	58	41,7
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	1 766	699	871	238	36,9
Frauen					
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	4	1	14	8	32,5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	6	-	-	-	39,6
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	263	25	-	-	41,7
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	443	241	293	105	37,4
davon:					
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	4	2	2	6	47,3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	5,1
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	35	17	20	3	43,2
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	1	5	7	42,6
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	1	-	-	44,8
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	309	164	199	54	45,4
davon in ...					
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	71	26	25	5	43,2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	28	10	4	3	43,5
... einer Wohneinrichtung	212	128	170	46	46,6
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	82	42	57	16	44,1
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	61	40	45	23	46,3
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	13,4
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	21,1
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	19,0
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	20	-	-	-	43,9
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	189	102	122	34	42,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	746	342	414	143	38,1
1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.					

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

5. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012

Hilfeart	Ins- gesamt	Darunter: mit zusätzlichen Pflegeleis- tungen eines Sozialver- sicherungs- trägers	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	1 022	72	7	52	77	119	63
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	310	18	6	21	28	27	20
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	189	10	3	38	31	31	10
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	569	29	-	24	44	87	51
angemessene Beihilfen	1 002	60	6	44	64	143	83
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflege- person/bes. Pflegekraft für eine ange- messene Alterssicherung	5	-	-	1	1	1	-
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	1 954	121	5	89	124	232	175
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	46	5	-	7	12	13	3
Hilfsmittel	259	13	1	6	11	22	10
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	4 166	230	24	226	311	555	345
Frauen							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	661	43	3	22	39	63	38
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	202	10	2	11	15	13	11
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	106	4	3	15	11	17	7
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	338	19	-	18	20	37	24
angemessene Beihilfen	622	41	3	22	30	64	36
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflege- person/bes. Pflegekraft für eine ange- messene Alterssicherung	4	-	-	1	1	-	-
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	1 173	73	3	33	58	114	86
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	21	3	-	1	7	5	2
Hilfsmittel	183	6	-	3	5	11	3
Hilfe zur Pflege zusammen ²	2 552	139	11	100	148	264	174
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Teilstationäre Pflege	48	6	-	2	2	4	3
Kurzzeitpflege	842	363	22	56	28	71	41
Stationäre Pflege	15 156	12 095	9	82	206	738	714
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	1 901	309	6	24	33	145	168
Pflegestufe 1	5 809	5 119	-	13	48	256	264
Pflegestufe 2	6 071	5 406	2	17	72	237	242
Pflegestufe 3	3 070	2 776	1	28	65	150	99
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	15 678	12 191	31	138	228	786	741
Frauen							
Teilstationäre Pflege	34	5	-	1	1	3	2
Kurzzeitpflege	534	247	11	22	9	31	17
Stationäre Pflege	10 548	8 720	4	33	82	276	295
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	1 055	188	2	10	9	39	55
Pflegestufe 1	3 997	3 550	-	6	15	92	108
Pflegestufe 2	4 401	3 957	1	7	30	100	105
Pflegestufe 3	2 313	2 109	1	10	30	65	53
Hilfe zur Pflege zusammen ²	10 847	8 775	15	54	89	296	306
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	19 615	12 333	55	360	535	1 325	1 075
Frauen							
Hilfe zur Pflege zusammen ²	13 252	8 854	26	152	236	557	475

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

noch: 5. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durchschnittsalter
	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 und mehr	
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	77	146	190	147	92	52	69,8
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	12	26	52	51	38	29	70,1
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	8	14	15	20	11	8	58,9
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	51	92	75	64	56	25	69,0
angemessene Beihilfen	71	140	151	135	106	59	69,9
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	1	1	-	-	-	-	55,9
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	169	281	355	273	166	85	69,9
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	1	3	4	-	2	1	55,7
Hilfsmittel	18	26	50	56	38	21	74,9
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	330	571	657	555	382	210	69,0
Frauen							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	41	93	134	111	70	47	72,6
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	8	16	33	37	33	23	73,4
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	5	7	10	12	11	8	63,7
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	26	52	45	46	49	21	71,3
angemessene Beihilfen	41	82	94	106	89	55	73,2
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	1	1	-	-	-	-	55,3
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	90	173	235	179	130	72	72,6
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	-	2	2	-	1	1	59,1
Hilfsmittel	8	18	36	46	36	17	78,1
Hilfe zur Pflege zusammen ²	187	348	427	399	313	181	72,0
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Teilstationäre Pflege	1	9	11	6	7	3	73,7
Kurzzeitpflege	59	101	123	139	124	78	71,3
Stationäre Pflege	822	1 642	2 172	2 682	3 055	3 034	80,2
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	177	304	306	275	279	184	75,1
Pflegestufe 1	338	691	840	1 108	1 202	1 049	80,3
Pflegestufe 2	273	605	865	1 090	1 279	1 389	81,5
Pflegestufe 3	120	217	391	506	693	800	81,6
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	859	1 707	2 249	2 751	3 115	3 073	79,7
Frauen							
Teilstationäre Pflege	-	8	7	4	5	3	74,7
Kurzzeitpflege	25	54	78	108	110	69	75,9
Stationäre Pflege	343	792	1 355	1 992	2 602	2 774	83,2
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	56	128	166	192	223	175	79,5
Pflegestufe 1	138	324	522	816	1 026	950	83,1
Pflegestufe 2	125	309	557	820	1 086	1 261	84,0
Pflegestufe 3	62	115	248	386	600	743	84,3
Hilfe zur Pflege zusammen ²	355	829	1 405	2 037	2 653	2 808	82,9
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	1 177	2 238	2 871	3 261	3 465	3 253	77,5
Frauen							
Hilfe zur Pflege zusammen ²	537	1 152	1 814	2 400	2 938	2 965	80,8

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

6. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012

Hilfeart	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60
Außerhalb von Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	95	1	26	25	16	15
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	509	-	6	8	48	91
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	237	12	31	21	38	33
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	66	-	9	10	12	13
Bestattungskosten	746	18	52	51	75	150
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	1 646	31	124	115	187	300
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	15	-	4	3	3	-
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	317	-	4	2	23	47
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	110	5	15	12	11	12
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	36	-	4	6	7	4
Bestattungskosten	393	7	25	29	35	73
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	866	12	52	52	78	135
In Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	842	1	235	157	207	159
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	2	-	-	1	1	-
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	515	37	62	41	45	44
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	5	1	1	-	1	1
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	1 364	39	298	199	254	204
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	191	-	83	23	45	28
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1	-	-	-	1	-
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	325	26	24	17	21	18
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	-	1	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	519	26	108	40	67	46
Außerhalb von und in Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	937	2	261	182	223	174
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	510	-	6	9	48	91
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	746	49	91	62	83	77
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	71	1	10	10	13	14
Bestattungskosten	746	18	52	51	75	150
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	3 001	70	420	314	440	504
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	206	-	87	26	48	28
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	317	-	4	2	23	47
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	433	31	38	29	32	30
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	38	-	5	6	7	4
Bestattungskosten	393	7	25	29	35	73
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	1 382	38	159	92	144	181

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

noch: 6. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen¹ im Laufe des Berichtsjahres 2012

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durchschnittsalter
	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und mehr	
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6	2	3	1	-	-	40,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	63	48	78	66	48	53	67,3
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	17	12	14	16	14	29	54,8
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	3	5	3	8	-	3	52,0
Bestattungskosten	78	49	70	63	59	81	60,6
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	166	115	168	153	121	166	60,4
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2	1	2	-	-	-	44,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	29	27	49	51	37	48	70,4
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	6	2	4	8	12	23	58,6
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	2	1	7	-	3	54,9
Bestattungskosten	37	26	30	37	39	55	62,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	75	57	86	102	88	129	64,3
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	50	18	12	2	1	-	41,1
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-	-	40,5
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	16	15	31	27	47	150	61,8
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	1	-	44,1
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	66	33	43	29	49	150	48,9
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	9	2	1	-	-	-	36,9
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-	-	45,5
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	7	7	15	17	35	138	68,7
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	1	-	52,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	16	9	16	17	36	138	56,9
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	56	20	15	3	1	-	41,1
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	63	48	78	66	48	53	67,3
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	33	26	45	42	60	178	59,6
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	3	5	3	8	1	3	51,5
Bestattungskosten	78	49	70	63	59	81	60,6
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	232	147	211	180	169	314	55,2
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	11	3	3	-	-	-	37,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	29	27	49	51	37	48	70,4
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	13	9	19	25	46	161	66,2
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	2	1	7	1	3	54,7
Bestattungskosten	37	26	30	37	39	55	62,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	91	66	102	119	123	267	61,6

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

**7. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012
nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt ²	und zwar ¹					
		Nicht- deutsche	Männer	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
				unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	499	24	222	64	84	136	215
Kaiserslautern	2 064	82	1 014	289	343	685	747
Koblenz	1 993	266	904	152	267	607	967
Landau in der Pfalz	878	5	472	99	189	340	250
Ludwigshafen am Rhein	2 529	166	1 232	417	464	754	894
Mainz	3 518	295	1 748	473	710	1 211	1 124
Neustadt an der Weinstraße	689	13	323	109	112	229	239
Pirmasens	1 059	14	553	190	198	370	301
Speyer	725	75	307	44	94	218	369
Trier	2 523	221	1 131	189	435	897	1 002
Worms	1 182	85	555	138	204	370	470
Zweibrücken	611	14	285	97	118	180	216
Landkreise							
Ahrweiler	1 623	69	716	215	306	458	644
Altenkirchen (Ww.)	2 212	30	1 111	264	494	709	745
Alzey-Worms	1 547	45	759	232	320	508	487
Bad Dürkheim	1 303	20	633	143	278	437	445
Bad Kreuznach	2 259	74	1 056	269	445	730	815
Bernkastel-Wittlich	1 989	3	962	132	464	647	746
Birkenfeld	1 357	16	704	266	269	385	437
Cochem-Zell	823	4	378	86	161	241	335
Donnersbergkreis	932	7	503	139	199	296	298
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 177	11	609	71	243	501	362
Germersheim	1 017	28	535	100	230	384	303
Kaiserslautern	1 267	29	606	165	297	427	378
Kusel	1 105	20	566	208	209	329	359
Mainz-Bingen	1 773	31	916	148	419	631	575
Mayen-Koblenz	2 823	153	1 443	478	606	838	901
Neuwied	2 750	405	1 293	228	659	806	1 057
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 227	24	599	148	249	425	405
Rhein-Lahn-Kreis	1 806	41	748	175	386	591	654
Rhein-Pfalz-Kreis	1 010	25	514	89	297	351	273
Südliche Weinstraße	1 248	27	659	205	295	411	337
Südwestpfalz	1 071	6	531	195	228	350	298
Trier-Saarburg	2 166	272	1 141	264	583	745	574
Vulkaneifel	1 135	6	559	91	231	395	418
Westerwaldkreis	2 189	71	1 092	362	472	650	705
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	984	54	767	1	523	428	32
Rheinland-Pfalz	57 063	2 731	28 146	6 935	12 081	18 670	19 377
Kreisfreie Städte	18 270	1 260	8 746	2 261	3 218	5 997	6 794
Landkreise	37 809	1 417	18 633	4 673	8 340	12 245	12 551

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

8. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Berichtsjahres 2012
nach ausgewählten Hilfearten, Ort der Hilfestellung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt ²	und zwar ¹				Durch- schnitts- alter	nachrichtlich: Anspruchs- berechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V
		nach ausgewählten Hilfearten ²		Ort der Hilfestellung ²			
		Eingliederungs- hilfe für behin- derte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	499	238	254	107	392	55,6	190
Kaiserslautern	2 064	1 135	730	741	1 366	52,5	95
Koblenz	1 993	930	1 053	792	1 338	59,9	445
Landau in der Pfalz	878	605	269	332	558	50,1	4
Ludwigshafen am Rhein	2 529	1 555	932	763	1 891	51,1	24
Mainz	3 518	2 273	1 345	1 615	1 929	50,7	200
Neustadt an der Weinstraße	689	433	268	310	523	52,0	17
Pirmasens	1 059	676	342	413	699	48,2	12
Speyer	725	261	375	487	239	61,6	-
Trier	2 523	1 413	900	1 122	1 451	56,5	10
Worms	1 182	636	534	290	951	54,9	86
Zweibrücken	611	383	228	222	459	51,5	19
Landkreise							
Ahrweiler	1 623	914	611	642	1 114	53,7	4
Altenkirchen (Ww.)	2 212	1 354	725	663	1 549	51,4	25
Alzey-Worms	1 547	982	522	500	1 118	49,8	71
Bad Dürkheim	1 303	801	501	307	1 080	52,4	26
Bad Kreuznach	2 259	1 387	835	671	1 757	53,0	184
Bernkastel-Wittlich	1 989	1 179	747	268	1 721	55,4	2
Birkenfeld	1 357	886	413	408	990	48,5	26
Cochem-Zell	823	467	348	239	689	56,0	8
Donnersbergkreis	932	625	300	183	793	49,9	1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 177	768	377	216	970	54,3	1
Germersheim	1 017	644	310	76	944	51,0	3
Kaiserslautern	1 267	799	382	342	931	49,9	19
Kusel	1 105	695	390	371	806	49,0	44
Mainz-Bingen	1 773	1 180	520	301	1 557	52,4	18
Mayen-Koblenz	2 823	1 810	740	964	1 905	48,5	-
Neuwied	2 750	1 244	931	1 095	2 078	54,2	172
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 227	800	429	386	1 001	52,1	17
Rhein-Lahn-Kreis	1 806	1 126	680	405	1 401	54,0	25
Rhein-Pfalz-Kreis	1 010	705	287	236	791	49,5	15
Südliche Weinstraße	1 248	900	373	513	862	47,5	26
Südwestpfalz	1 071	742	312	280	850	47,0	43
Trier-Saarburg	2 166	1 364	503	889	1 291	48,3	2
Vulkaneifel	1 135	673	349	296	897	54,8	1
Westerwaldkreis	2 189	1 417	800	693	1 711	49,3	39
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	984	165	-	-	984	39,6	-
Rheinland-Pfalz	57 063	34 165	19 615	18 138	41 586	51,8	1 874
Kreisfreie Städte	18 270	10 538	7 230	7 194	11 796	.	1 102
Landkreise	37 809	23 462	12 385	10 944	28 806	.	772

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

**9. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012
nach Altersgruppen, Geschlecht und Hilfearten¹**

Hilfeart	Insgesamt	darunter: Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
			unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr	
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfen zur Gesundheit ²	1 392	333	137	216	272	767	58,8
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	7 710	826	1 927	2 445	3 041	297	34,4
Hilfe zur Pflege	3 095	959	15	182	931	1 967	68,4
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	598	186	12	72	244	270	61,3
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	12 467	2 169	2 087	2 869	4 318	3 193	46,2
Frauen							
Hilfen zur Gesundheit ²	780	220	64	93	125	498	63,1
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 386	391	729	1 073	1 416	168	36,0
Hilfe zur Pflege	1 904	592	7	81	461	1 355	71,2
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	319	118	5	28	101	185	66,6
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	6 198	1 243	803	1 253	2 019	2 123	51,0
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfen zur Gesundheit ²	85	46	2	8	22	53	65,2
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	22 196	5 326	2 178	7 786	11 025	1 207	40,5
Hilfe zur Pflege	11 769	3 431	8	78	1 385	10 298	79,5
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	802	519	32	246	316	208	51,3
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	34 338	9 078	2 185	8 015	12 600	11 538	53,9
Frauen							
Hilfen zur Gesundheit ²	45	25	1	4	9	31	68,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	9 122	2 311	782	3 172	4 599	569	41,2
Hilfe zur Pflege	8 190	2 297	4	32	556	7 598	82,5
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	326	156	21	73	78	154	60,1
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	17 389	4 661	785	3 238	5 179	8 187	60,7
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfen zur Gesundheit ²	1 477	379	139	224	294	820	59,1
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	28 731	6 014	4 083	9 653	13 500	1 495	38,9
Hilfe zur Pflege	14 815	4 378	23	260	2 310	12 222	77,2
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 400	705	44	318	560	478	55,6
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	45 483	11 081	4 245	10 279	16 310	14 649	52,1
Gleichzeitige Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt							
Außerhalb von Einrichtungen	341	5	40	97	130	74	46,0
In Einrichtungen	11 235	8 283	349	2 504	4 291	4 091	56,2
Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	33 907	2 793	3 856	7 678	11 889	10 484	50,8
Frauen							
Hilfen zur Gesundheit ²	825	245	65	97	134	529	63,4
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	11 995	2 651	1 503	3 994	5 763	735	39,8
Hilfe zur Pflege	10 064	2 883	11	113	1 014	8 926	80,4
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	645	274	26	101	179	339	63,3
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ³	22 980	5 837	1 577	4 226	6 919	10 258	58,6
Gleichzeitige Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt							
Außerhalb von Einrichtungen	179	4	15	48	70	46	49,5
In Einrichtungen	5 693	4 261	143	980	1 758	2 812	62,2
Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	17 108	1 572	1 419	3 198	5 091	7 400	57,5

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen. - 3 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

10. Empfänger/-innen von Hilfen zur Gesundheit¹ am Jahresende 2012

Hilfeart	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter
		unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr	
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	30,5
Hilfe bei Krankheit	1 391	137	215	272	767	58,8
Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	1 392	137	216	272	767	58,8
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Krankheit	780	64	93	125	498	63,1
Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	780	64	93	125	498	63,1
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen in Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	25,5
Hilfe bei Krankheit	83	2	6	22	53	66,2
Hilfe zur Familienplanung	1	-	1	-	-	23,5
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	85	2	8	22	53	65,2
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	25,5
Hilfe bei Krankheit	43	1	2	9	31	70,9
Hilfe zur Familienplanung	1	-	1	-	-	23,5
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	45	1	4	9	31	68,9
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen						
Insgesamt						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	-	2	-	-	28,0
Hilfe bei Krankheit	1 474	139	221	294	820	59,2
Hilfe zur Familienplanung	1	-	1	-	-	23,5
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	1 477	139	224	294	820	59,1
Frauen						
Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	1	-	-	25,5
Hilfe bei Krankheit	823	65	95	134	529	63,5
Hilfe zur Familienplanung	1	-	1	-	-	23,5
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Hilfen zur Gesundheit zusammen ²	825	65	97	134	529	63,4
Anspruch auf Übernahme der Krankenbehandlung durch die Krankenkasse nach § 264 Abs. 2 SGB V						
Insgesamt	1 740	74	103	433	1 130	66,4
Frauen	959	30	51	168	710	70,1

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
11.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	darunter: Empfänger von Lei- stungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	60	8	3	32	8	4
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	142	16	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	5 318	581	163	724	57	35
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	16	5	-	-	-	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	868	15	162	689	17	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	308	12	-	-	6	10
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	112	5	1	6	2	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	37	1	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	2 790	435	-	8	13	6
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	1 989	365	-	8	10	4
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	801	70	-	-	3	2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 173	35	1	17	15	13
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	373	96	1	11	5	3
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	820	10	-	54	333	252
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	10	-	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	3	1	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und						
ärztll. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe						
am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 553	225	11	51	37	33
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	7 710	826	176	845	410	317
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	24	3	1	15	2	1
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	41	6	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	2 404	273	71	282	21	15
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	10	4	-	-	-	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	341	2	71	267	3	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	133	3	-	-	3	3
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	47	3	-	3	1	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	10	-	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	1 301	208	-	5	8	3
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	986	178	-	5	6	2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	315	30	-	-	2	1
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	552	19	-	7	5	4
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	167	43	-	5	2	2
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	298	6	-	19	108	93
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	5	-	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	1	-	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und						
ärztll. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe						
am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	692	109	2	16	12	9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	3 386	391	74	327	134	116

1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
 noch: 11.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	-	1	-	-	2	1
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	2	31	28	45	29
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	26	95	335	500	864	1 023
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	-	-	1	1	4	2
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	6	7	30	25	59	63
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	3	4	18	30	17
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	1	1	6	8	5
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	12	50	194	307	554	691
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	11	34	142	214	412	482
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1	16	52	93	142	209
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	6	25	102	115	218	266
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1	17	39	56	70	55
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	143	36	2	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	4	1	3	2	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	1	1	-	1	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	20	46	112	153	243	342
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	179	178	474	664	1 129	1 367
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	-	-	-	-	1	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	1	7	8	12	11
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	11	43	165	224	363	488
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	-	-	1	1	2	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	4	4	13	11	22	27
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	9	11	7
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	1	1	1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	4	23	106	136	228	328
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	3	17	82	99	181	247
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1	6	24	37	47	81
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	-	15	47	49	101	129
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1	6	17	28	30	25
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	60	17	1	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	2	1	1	1	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	1	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	12	21	49	70	109	161
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	78	81	221	295	476	646

1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ¹ am Jahresende 2012
noch: 11.1 Außerhalb von Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter
	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr	
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	-	2	2	2	17,5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	6	1	-	-	-	33,5
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 025	272	94	81	24	36,2
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	2	1	2	-	2	47,7
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	4,6
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	62	23	7	9	1	41,5
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	18	4	2	-	3	37,2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	12	-	2	1	1	44,8
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	662	184	57	43	9	43,1
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	460	128	45	33	6	42,9
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	202	56	12	10	3	43,6
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	256	78	24	27	10	42,2
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	85	14	9	7	-	38,7
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	11,7
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	20,8
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	27,8
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	321	86	34	49	15	40,6
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	1 324	350	126	130	41	34,4
darunter: Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	2	-	-	1	1	17,5
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	2	-	-	-	-	34,8
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	485	120	51	46	19	37,4
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	1	1	1	-	1	44,3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	4,5
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	28	8	4	5	1	42,0
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	9	-	-	-	3	37,3
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	6	-	1	-	-	49,8
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	317	84	30	22	7	43,2
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	237	59	23	20	5	43,2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	80	25	7	2	2	43,4
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	119	35	15	18	8	43,4
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	41	3	4	3	-	38,7
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	12,3
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	20,7
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	23,5
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	138	40	16	27	10	41,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	613	157	65	73	30	36,0

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
11.2 In Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	darunter: Empfänger von Leis- tungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15

Insgesamt

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	37	9	5	7	5	3
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	167	20	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	12 359	1 804	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	9 648	4 045	68	1 405	76	71
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	1 490	3	65	1 382	43	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	683	322	-	-	-	-
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	175	93	-	-	1	2
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	2	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	5 917	3 362	3	20	28	66
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 002	340	-	4	3	-
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 109	466	-	4	2	3
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	545	38	-	40	79	138
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	19	1	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	5	1	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	338	117	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 793	1 105	3	19	19	41
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	22 196	5 326	75	1 466	171	220

Frauen

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	16	3	3	3	3	1
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	84	4	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	5 092	815	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	3 931	1 756	29	480	24	23
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	508	1	27	469	12	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	347	153	-	-	-	-
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	80	50	-	-	-	1
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	2	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	2 409	1 446	2	9	12	20
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	451	150	-	1	-	-
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	479	210	-	2	-	2
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	225	16	-	8	38	50
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	6	-	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	2	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	167	59	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 204	507	-	5	7	15
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	9 122	2 311	31	494	68	75

1 Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
noch: 11.2 In Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50

Insgesamt

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	2	-	-	3	-	2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	5	17	17	40	44
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	-	79	1 030	1 524	2 750	3 489
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	71	207	482	636	1 135	1 850
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	-	20	67	93	99	159
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	3	4	7	27	45
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	1	-	1	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	56	128	301	425	801	1 356
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	3	31	78	97	174	232
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	13	31	70	93	137	240
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	151	109	28	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	6	11	1	-	-	1
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	3	1	1	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	-	7	29	26	58	92
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	53	91	155	208	357	609
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	246	464	1 528	2 084	3 710	5 058

Frauen

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	2	-	-	2	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	2	8	9	19	21
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	-	33	455	633	1 110	1 429
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	35	81	201	279	450	785
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	-	9	34	48	46	82
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	3	2	2	11	23
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	1	-	1	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	27	47	128	178	316	562
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	2	14	29	41	68	121
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	6	11	24	43	50	93
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	73	45	11	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	2	3	1	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	2	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	-	4	15	12	22	51
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	22	34	65	91	136	259
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	114	179	659	872	1 462	2 128

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
noch: 11.2 In Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter
	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr	

Insgesamt

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	4	-	-	5	1	26,9
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	39	5	-	-	-	40,5
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	2 869	612	6	-	-	41,7
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	2 053	665	346	469	114	40,2
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	5,1
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	152	40	23	26	4	43,3
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	55	12	5	10	4	48,8
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	30,5
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	1 560	504	247	345	77	47,1
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	201	63	47	61	8	44,9
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	261	92	61	75	27	47,4
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	14,6
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	20,6
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	18,3
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	96	30	-	-	-	44,1
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	681	251	127	153	26	45,7
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	4 712	1 255	464	607	136	40,5

Frauen

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1	-	-	1	-	16,9
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	21	4	-	-	-	41,7
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	1 190	239	3	-	-	41,5
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	841	278	160	203	62	41,5
davon:						
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	5,0
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	87	19	10	10	2	43,2
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	27	3	1	4	3	48,6
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	30,5
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	618	195	114	144	37	47,2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	92	31	17	32	3	45,9
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	109	50	32	37	20	49,4
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	14,9
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	19,2
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	17,5
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	47	16	-	-	-	44,5
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	302	112	67	75	14	46,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	1 960	511	225	271	73	41,2

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ¹ am Jahresende 2012
11.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	Ins- gesamt	darunter: Empfänger von Lei- stungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	97	17	8	39	13	7
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	309	36	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	12 359	1 804	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	14 837	4 602	231	2 123	133	105
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	16	5	-	-	-	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	2 358	18	227	2 071	60	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	991	334	-	-	6	10
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	287	98	1	6	3	4
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	39	3	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	8 707	3 797	3	28	41	72
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	1 989	365	-	8	10	4
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	801	70	-	-	3	2
... einer Wohneinrichtung	5 917	3 362	3	20	28	66
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	2 175	375	1	21	18	13
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 482	562	1	15	7	6
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	1 365	48	-	94	412	390
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	29	1	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	8	2	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	338	117	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	4 346	1 330	14	70	56	74
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	28 731	6 014	251	2 298	577	535
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	40	6	4	18	5	2
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	125	10	-	-	-	-
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	5 092	815	-	-	-	-
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	6 276	2 019	100	759	45	37
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	10	4	-	-	-	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	849	3	98	736	15	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	480	156	-	-	3	3
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	127	53	-	3	1	3
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	12	2	-	-	-	-
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	3 710	1 654	2	14	20	23
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	986	178	-	5	6	2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	315	30	-	-	2	1
... einer Wohneinrichtung	2 409	1 446	2	9	12	20
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	1 003	169	-	8	5	4
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	646	253	-	7	2	4
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	523	22	-	27	146	143
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf						
einschließlich des Besuchs einer Hochschule	11	-	-	-	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	3	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	167	59	-	-	-	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 896	616	2	21	19	24
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	11 995	2 651	105	816	201	190

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
noch: 11.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
	15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	2	1	-	3	2	3
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	7	48	45	85	73
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	-	79	1 030	1 524	2 750	3 489
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	96	299	806	1 117	1 975	2 850
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	-	-	1	1	4	2
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	6	27	97	118	158	222
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	6	8	25	57	62
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	1	2	6	9	5
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	68	178	495	732	1 355	2 047
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	11	34	142	214	412	482
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1	16	52	93	142	209
... einer Wohneinrichtung	56	128	301	425	801	1 356
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	9	56	180	212	392	498
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	14	48	109	149	207	295
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	294	145	30	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	10	12	4	2	-	1
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	3	2	2	-	1	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	-	7	29	26	58	92
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	73	137	267	361	600	951
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	422	629	1 893	2 567	4 564	6 131
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	2	-	-	2	1	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	-	3	15	17	31	32
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	-	33	455	633	1 110	1 429
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	46	123	363	492	803	1 263
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	-	-	1	1	2	1
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	-
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	4	13	47	59	68	109
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	3	2	11	22	30
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	1	1	2	1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	31	70	234	314	544	890
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	3	17	82	99	181	247
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1	6	24	37	47	81
... einer Wohneinrichtung	27	47	128	178	316	562
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	2	29	76	90	169	250
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	7	17	41	71	80	118
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	133	62	12	-	-	-
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	4	4	2	1	-	-
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	2	-	1	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	-	4	15	12	22	51
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	34	55	114	161	245	420
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	191	256	827	1 081	1 830	2 648

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

noch: 11. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen¹ am Jahresende 2012
noch: 11.3 Außerhalb von und in Einrichtungen

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter
	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr	
Insgesamt						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	7	-	2	7	3	21,1
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	45	6	-	-	-	37,3
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	2 869	612	6	-	-	41,7
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	3 051	928	439	546	138	38,7
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	2	1	2	-	2	47,7
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	4,9
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	214	63	30	35	5	42,7
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	73	16	7	10	7	44,3
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	12	-	2	1	1	44,1
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	2 222	688	304	388	86	45,8
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	460	128	45	33	6	42,9
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	202	56	12	10	3	43,6
... einer Wohneinrichtung	1 560	504	247	345	77	47,1
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	457	141	71	88	18	43,4
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	346	106	70	82	27	45,2
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	12,9
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	20,6
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	21,9
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	96	30	-	-	-	44,1
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	1 002	337	161	202	41	43,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	5 800	1 569	587	731	177	38,9
Frauen						
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	3	-	-	2	1	17,3
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	23	4	-	-	-	39,4
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	1 190	239	3	-	-	41,5
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	1 312	394	210	248	81	40,0
davon:						
Hilfsmittel ohne die Hilfe nach §§ 26, 31 und 33 SGB IX	1	1	1	-	1	44,3
heilpädagogische Leistungen für Kinder	-	-	-	-	-	4,8
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	115	27	14	15	3	42,8
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	36	3	1	4	6	44,4
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	6	-	1	-	-	46,6
Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	935	279	144	166	44	45,8
davon in ...						
... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	237	59	23	20	5	43,2
... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	80	25	7	2	2	43,4
... einer Wohneinrichtung	618	195	114	144	37	47,2
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	211	66	32	50	11	44,5
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	150	53	36	40	20	46,6
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	-	-	-	-	-	13,4
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	-	-	-	-	-	19,9
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	19,5
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	47	16	-	-	-	44,5
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	440	152	83	102	24	45,0
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²	2 465	650	289	343	103	39,8

¹ Empfänger/- innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

12. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege¹ am Jahresende 2012

Hilfeart	Ins- gesamt	Darunter: mit zusätzlichen Pflegeleis- tungen eines Sozialver- sicherungs- trägers	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	782	41	4	46	65	91	49
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	234	13	4	17	25	21	15
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	150	8	3	35	27	25	7
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	403	13	-	17	33	60	44
angemessene Beihilfen	562	27	4	31	37	92	53
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflege- person/bes. Pflegekraft für eine ange- messene Alterssicherung	5	-	-	1	1	1	-
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	1 323	62	3	64	94	159	127
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	34	4	-	6	12	10	-
Hilfsmittel	169	8	-	4	8	15	9
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	3 095	129	15	182	246	415	270
Frauen							
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	517	26	2	21	35	50	29
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	150	7	1	8	14	10	7
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	78	2	3	14	11	12	4
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	244	9	-	13	16	25	20
angemessene Beihilfen	328	15	1	12	19	40	20
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflege- person/bes. Pflegekraft für eine ange- messene Alterssicherung	4	-	-	1	1	-	-
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	804	36	2	28	44	85	61
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	15	2	-	1	7	4	-
Hilfsmittel	118	4	-	2	3	8	3
Hilfe zur Pflege zusammen ²	1 904	71	7	81	124	206	131
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Teilstationäre Pflege	26	2	-	2	2	1	3
Kurzzeitpflege	56	13	1	9	1	4	3
Stationäre Pflege	11 687	9 238	7	67	172	593	606
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	1 371	34	6	20	25	107	123
Pflegestufe 1	4 048	3 580	-	11	37	185	203
Pflegestufe 2	4 127	3 692	1	12	52	177	202
Pflegestufe 3	2 141	1 932	-	24	58	124	78
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	11 769	9 253	8	78	175	598	612
Frauen							
Teilstationäre Pflege	18	2	-	1	1	1	2
Kurzzeitpflege	35	6	1	3	1	3	2
Stationäre Pflege	8 137	6 668	3	28	69	226	251
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	750	12	2	9	6	29	39
Pflegestufe 1	2 790	2 497	-	5	14	66	82
Pflegestufe 2	2 990	2 695	1	5	23	74	88
Pflegestufe 3	1 607	1 464	-	9	26	57	42
Hilfe zur Pflege zusammen ²	8 190	6 676	4	32	71	230	255
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	14 815	9 366	23	260	421	1 012	877
Frauen							
Hilfe zur Pflege zusammen ²	10 064	6 737	11	113	195	435	384

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

noch: 12. Empfänger/-innen von Hilfe zur Pflege¹ am Jahresende 2012

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durchschnittsalter
	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 und mehr	

Außerhalb von Einrichtungen

Insgesamt

Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	51	113	143	112	72	36	69,3
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	8	21	34	40	28	21	69,4
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	8	9	8	17	8	3	56,3
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	37	70	48	42	39	13	68,4
angemessene Beihilfen	37	83	79	71	52	23	68,1
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	1	1	-	-	-	-	55,9
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	124	191	240	174	101	46	69,1
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	1	1	2	-	1	1	52,7
Hilfsmittel	12	17	33	35	25	11	74,4
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	244	434	483	406	271	129	68,4

Frauen

Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	28	73	104	88	54	33	72,0
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	5	13	21	28	26	17	73,3
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	5	4	5	9	8	3	59,7
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	21	43	28	32	35	11	70,6
angemessene Beihilfen	22	48	48	55	41	22	71,8
Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	1	1	-	-	-	-	55,3
Kostenübernahme für die Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	70	122	157	118	76	41	71,4
dar.: Finanzierung des sog. Arbeitgebermodells	-	1	1	-	-	1	54,6
Hilfsmittel	5	12	24	28	24	9	77,6
Hilfe zur Pflege zusammen ²	143	272	314	295	218	113	71,2

In Einrichtungen

Insgesamt

Teilstationäre Pflege	1	5	6	4	1	1	69,9
Kurzzeitpflege	7	7	5	6	9	4	66,8
Stationäre Pflege	670	1 343	1 696	2 084	2 340	2 109	79,6
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	127	223	226	199	190	125	74,7
Pflegestufe 1	257	513	579	787	819	657	79,7
Pflegestufe 2	198	445	616	747	844	833	80,6
Pflegestufe 3	88	162	275	351	487	494	80,5
Hilfe zur Pflege insgesamt ²	678	1 355	1 707	2 094	2 350	2 114	79,5

Frauen

Teilstationäre Pflege	-	5	4	2	1	1	71,3
Kurzzeitpflege	2	4	4	3	8	4	71,9
Stationäre Pflege	286	670	1 090	1 565	2 004	1 945	82,6
darunter:							
sogenannte Pflegestufe 0	41	97	125	135	148	119	79,0
Pflegestufe 1	111	246	371	587	708	600	82,5
Pflegestufe 2	90	237	406	571	733	762	83,2
Pflegestufe 3	44	90	188	272	415	464	83,4
Hilfe zur Pflege zusammen ²	288	679	1 098	1 570	2 013	1 950	82,5

Außerhalb von und in Einrichtungen

Insgesamt

Hilfe zur Pflege insgesamt ²	919	1 773	2 185	2 487	2 617	2 241	77,2
---	-----	-------	-------	-------	-------	-------	------

Frauen

Hilfe zur Pflege zusammen ²	430	941	1 410	1 856	2 228	2 061	80,4
--	-----	-----	-------	-------	-------	-------	------

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

13. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen¹ am Jahresende 2012

Hilfeart	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 - 30	30 -40	40 - 50	50 - 60
Außerhalb von Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	36	1	9	10	5	4
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	338	-	4	3	32	60
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	213	11	28	18	36	30
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	12	-	-	-	-	3
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	598	12	41	31	73	97
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6	-	1	1	1	-
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	209	-	2	1	17	29
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	98	5	13	10	10	11
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	7	-	-	-	-	-
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	319	5	16	12	28	40
In Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	381	1	94	56	101	88
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1	-	-	1	-	-
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	420	31	55	40	41	42
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	802	32	149	97	142	130
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	70	-	29	7	18	12
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-	-
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	256	21	20	17	19	18
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	326	21	49	24	37	30
Außerhalb von und in Einrichtungen						
Insgesamt						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	417	2	103	66	106	92
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	339	-	4	4	32	60
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	633	42	83	58	77	72
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	12	-	-	-	-	3
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	1 400	44	190	128	215	227
Frauen						
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	76	-	30	8	19	12
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	209	-	2	1	17	29
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	354	26	33	27	29	29
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	7	-	-	-	-	-
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	645	26	65	36	65	70

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren

noch: 13. Empfänger/-innen von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen¹ am Jahresende 2012

Hilfeart	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durchschnittsalter
	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und mehr	
Außerhalb von Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	5	-	1	1	-	-	40,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	51	27	50	38	35	38	67,6
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	16	11	12	15	12	24	54,5
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	1	1	4	-	1	70,3
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	74	38	64	58	47	63	61,3
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2	-	1	-	-	-	48,5
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	23	15	28	34	25	35	70,6
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	6	2	3	8	10	20	58,7
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	1	-	3	-	1	75,6
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	33	17	32	45	35	56	66,6
In Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	29	6	4	1	1	-	42,8
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-	-	35,5
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	15	12	26	19	36	103	59,0
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	44	18	30	20	37	103	51,3
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4	-	-	-	-	-	38,0
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-	-	-
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	7	5	13	13	27	96	66,2
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	11	5	13	13	27	96	60,1
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Insgesamt							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	34	6	5	2	1	-	42,6
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	51	27	50	38	35	38	67,5
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	31	23	38	34	48	127	57,4
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	1	1	4	-	1	70,3
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	118	56	94	78	84	166	55,6
Frauen							
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6	-	1	-	-	-	38,8
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	23	15	28	34	25	35	70,6
Altenhilfe	-	-	-	-	-	-	-
Blindenhilfe	13	7	16	21	37	116	64,1
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	2	1	-	3	-	1	75,6
Bestattungskosten	-	-	-	-	-	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²	44	22	45	58	62	152	63,3

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldung erkennbar waren

14. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege 2012
nach der Dauer der Hilfestellung, Geschlecht und Altersgruppen
14.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen

Altersgruppe ----- Geschlecht	Ins- gesamt	davon mit einer Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Hilfestellung in Jahren
		unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr	

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Insgesamt	6 356	1 821	962	1 157	562	817	354	285	182	216	3,0
unter 7	1 652	821	312	231	152	125	11	-	-	-	0,9
7 - 18	1 308	305	209	261	156	252	67	39	19	-	2,1
18 - 30	908	247	141	186	74	128	55	49	25	3	2,3
30 - 40	644	151	87	128	45	71	46	53	37	26	3,6
40 - 50	621	121	90	115	56	76	40	46	32	45	4,4
50 - 65	870	123	99	191	60	118	79	71	45	84	5,3
65 und mehr	353	53	24	45	19	47	56	27	24	58	8,1
Durchschnittsalter	26,7	19,0	22,6	27,6	22,8	27,2	40,5	41,3	43,6	56,0	-
Frauen	2 602	714	387	470	205	362	159	118	86	101	3,2
unter 7	616	297	121	86	60	49	3	-	-	-	0,9
7 - 18	487	120	85	90	51	92	21	15	13	-	2,2
18 - 30	372	93	52	73	23	70	29	15	14	3	2,6
30 - 40	262	53	33	54	13	33	21	25	17	13	4,0
40 - 50	284	60	43	49	26	36	13	26	13	18	4,1
50 - 65	393	60	39	93	24	58	39	23	18	39	5,4
65 und mehr	188	31	14	25	8	24	33	14	11	28	7,8
Durchschnittsalter	29,0	21,3	23,7	30,1	24,1	29,6	44,5	42,0	41,4	56,1	-

Hilfe zur Pflege

Insgesamt	5 278	1 407	745	937	612	835	389	235	64	54	2,5
unter 18	33	23	2	4	-	2	1	1	-	-	0,9
18 - 40	120	65	13	10	6	14	7	1	3	1	1,7
40 - 50	141	61	20	17	9	8	11	7	-	8	3,0
50 - 60	352	147	53	58	28	31	17	10	1	7	1,9
60 - 65	225	80	43	41	24	16	11	7	1	2	1,9
65 - 70	284	93	46	51	23	30	24	14	2	1	2,1
70 - 75	527	149	83	83	62	83	29	20	11	7	2,4
75 - 80	755	229	101	138	81	111	52	31	4	8	2,4
80 - 85	840	215	124	162	106	118	66	31	13	5	2,3
85 - 90	926	194	123	179	133	190	57	37	7	6	2,5
90 und mehr	1 075	151	137	194	140	232	114	76	22	9	3,2
Durchschnittsalter	78,0	72,2	77,7	79,5	81,2	82,1	80,5	81,3	81,9	71,6	-
Frauen	3 504	840	478	644	449	581	268	171	43	30	2,5
unter 18	15	10	2	3	-	-	-	-	-	-	0,4
18 - 40	43	25	7	2	1	4	-	1	2	1	1,8
40 - 50	54	23	8	8	4	3	3	3	-	2	2,5
50 - 60	143	58	20	26	16	10	8	3	-	2	1,7
60 - 65	106	40	19	19	14	7	2	3	1	1	1,7
65 - 70	123	35	19	24	13	12	10	8	1	1	2,3
70 - 75	250	78	41	43	33	33	9	7	3	3	2,1
75 - 80	443	141	56	89	46	62	28	16	2	3	2,2
80 - 85	587	144	87	106	76	90	49	23	8	4	2,4
85 - 90	778	158	103	153	118	153	50	32	5	6	2,5
90 und mehr	962	128	116	171	128	207	109	75	21	7	3,2
Durchschnittsalter	81,8	76,4	80,8	82,4	83,7	85,5	85,5	85,3	85,2	76,9	-

noch: 14. Empfänger/-innen von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege 2012
nach der Dauer der Hilfestellung, Geschlecht und Altersgruppen
14.2 Am Jahresende andauernde Hilfen

Altersgruppe ----- Geschlecht	Ins- gesamt	davon mit einer Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Hilfestellung in Jahren
		unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr	

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Insgesamt	27 809	1 900	1 846	3 733	2 144	4 679	3 868	3 425	2 205	4 009	7,6
unter 7	2 365	621	432	645	394	252	21	-	-	-	1,4
7 - 18	1 372	170	279	226	105	253	169	126	44	-	3,2
18 - 30	4 938	472	351	865	554	1 142	707	526	202	119	4,1
30 - 40	4 434	172	166	502	248	728	671	692	731	524	7,6
40 - 50	6 019	192	215	646	336	940	895	827	516	1 452	9,8
50 - 65	7 226	236	312	751	443	1 154	1 147	1 017	614	1 552	10,1
65 und mehr	1 455	37	91	98	64	210	258	237	98	362	11,4
Durchschnittsalter	39,2	24,2	29,0	32,8	32,6	38,8	43,4	44,3	43,5	50,3	-
Frauen	11 585	748	753	1 581	870	1 987	1 623	1 418	920	1 685	7,6
unter 7	842	211	155	224	144	94	14	-	-	-	1,5
7 - 18	522	72	96	77	27	101	67	56	26	-	3,5
18 - 30	2 110	192	162	399	238	473	295	221	83	47	4,0
30 - 40	1 770	63	63	230	97	300	238	282	277	220	7,7
40 - 50	2 588	83	97	291	148	416	379	338	233	603	9,6
50 - 65	3 042	106	120	313	185	504	497	415	256	646	9,9
65 und mehr	711	21	60	47	31	99	133	106	45	169	11,0
Durchschnittsalter	40,1	26,2	31,5	34,0	33,9	39,5	44,2	44,2	43,7	50,5	-

Hilfe zur Pflege

Insgesamt	14 337	1 513	1 984	2 850	1 951	2 846	1 420	1 004	341	428	3,7
unter 18	22	5	4	4	2	1	3	2	1	-	2,9
18 - 40	240	22	31	28	21	43	26	23	11	35	6,3
40 - 50	394	42	43	54	34	73	26	49	16	57	6,7
50 - 60	973	96	140	166	111	169	104	84	33	70	4,9
60 - 65	850	87	122	169	115	162	76	67	20	32	4,0
65 - 70	893	90	135	171	114	178	85	77	20	23	3,7
70 - 75	1 711	191	235	325	233	328	172	126	52	49	3,8
75 - 80	2 116	212	315	425	276	427	224	125	48	64	3,6
80 - 85	2 421	265	350	515	356	484	217	151	37	46	3,3
85 - 90	2 539	276	347	562	362	509	240	157	51	35	3,2
90 und mehr	2 178	227	262	431	327	472	247	143	52	17	3,3
Durchschnittsalter	77,3	77,4	77,0	78,4	78,5	78,0	77,6	75,4	74,7	65,8	-
Frauen	9 748	1 029	1 286	1 945	1 356	2 035	954	673	228	242	3,6
unter 18	11	2	3	2	-	1	1	1	1	-	3,3
18 - 40	109	8	15	9	9	21	14	12	4	17	6,7
40 - 50	182	18	18	22	15	36	11	25	11	26	7,1
50 - 60	414	38	63	70	39	83	41	37	13	30	5,0
60 - 65	369	47	56	60	48	81	27	30	5	15	4,0
65 - 70	414	43	59	70	54	87	36	44	9	12	3,9
70 - 75	902	113	118	169	121	178	79	68	29	27	3,8
75 - 80	1 371	134	192	283	179	297	136	73	36	41	3,6
80 - 85	1 813	191	252	379	281	375	162	117	28	28	3,2
85 - 90	2 160	227	284	483	310	442	212	129	43	30	3,3
90 und mehr	2 003	208	226	398	300	434	235	137	49	16	3,3
Durchschnittsalter	80,5	80,4	79,7	81,6	81,7	80,7	81,4	78,7	78,7	69,5	-

**15. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012
nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt ²	und zwar ¹					
		Nicht- deutsche	Männer	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
				unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	421	22	200	63	78	119	161
Kaiserslautern	1 600	62	772	160	296	587	557
Koblenz	1 589	191	721	92	231	516	750
Landau in der Pfalz	683	3	367	50	164	293	176
Ludwigshafen am Rhein	1 831	114	910	130	398	642	661
Mainz	2 837	243	1 409	306	591	1 064	876
Neustadt an der Weinstraße	554	8	259	67	103	211	173
Pirmasens	885	9	451	125	172	326	262
Speyer	342	52	145	2	47	110	183
Trier	2 075	201	930	109	380	795	791
Worms	992	75	466	102	183	331	376
Zweibrücken	508	13	243	73	107	159	169
Landkreise							
Ahrweiler	1 202	44	519	85	262	396	459
Altenkirchen (Ww.)	1 719	23	858	152	424	609	534
Alzey-Worms	1 235	41	603	160	271	444	360
Bad Dürkheim	1 067	14	535	99	245	387	336
Bad Kreuznach	1 856	51	875	171	398	661	626
Bernkastel-Wittlich	1 610	2	793	90	394	577	549
Birkenfeld	1 029	14	536	146	238	341	304
Cochem-Zell	692	3	328	56	148	229	259
Donnersbergkreis	763	5	415	96	175	266	226
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 053	10	554	62	228	473	290
Germersheim	835	22	440	66	214	346	209
Kaiserslautern	1 010	20	489	116	250	366	278
Kusel	865	13	431	133	195	284	253
Mainz-Bingen	1 532	21	808	118	392	568	454
Mayen-Koblenz	2 240	138	1 142	245	536	737	722
Neuwied	2 222	278	1 071	173	535	690	824
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 023	20	518	101	238	386	298
Rhein-Lahn-Kreis	1 457	29	614	90	345	528	494
Rhein-Pfalz-Kreis	901	20	465	70	274	330	227
Südliche Weinstraße	1 063	22	558	158	262	370	273
Südwestpfalz	880	5	448	128	199	316	237
Trier-Saarburg	1 855	261	987	195	523	677	460
Vulkaneifel	929	3	463	64	198	361	306
Westerwaldkreis	1 733	59	856	191	425	593	524
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	395	19	324	1	160	222	12
Rheinland-Pfalz	45 483	2 130	22 503	4 245	10 279	16 310	14 649
Kreisfreie Städte	14 317	993	6 873	1 279	2 750	5 153	5 135
Landkreise	30 771	1 118	15 306	2 965	7 369	10 935	9 502

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

16. Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende 2012
nach ausgewählten Hilfearten, Ort der Hilfestellung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt ²	und zwar ¹				Durch- schnitts- alter	nachrichtlich: Anspruchs- berechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V
		nach ausgewählten Hilfearten ²		Ort der Hilfestellung ²			
		Eingliederungs- hilfe für behin- derte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	421	229	188	67	354	52,5	190
Kaiserslautern	1 600	936	569	492	1 116	53,3	88
Koblenz	1 589	778	820	520	1 137	60,0	443
Landau in der Pfalz	683	489	192	222	463	50,5	4
Ludwigshafen am Rhein	1 831	1 134	678	366	1 572	54,6	22
Mainz	2 837	1 874	1 041	1 259	1 590	51,4	171
Neustadt an der Weinstraße	554	372	185	169	444	51,7	17
Pirmasens	885	574	292	307	615	50,0	11
Speyer	342	104	187	234	108	64,6	-
Trier	2 075	1 206	690	871	1 213	56,6	10
Worms	992	554	432	205	798	54,5	86
Zweibrücken	508	343	165	164	396	51,0	19
Landkreise							
Ahrweiler	1 202	713	447	342	934	55,1	4
Altenkirchen (Ww.)	1 719	1 126	511	428	1 291	51,4	19
Alzey-Worms	1 235	824	366	369	918	49,6	63
Bad Dürkheim	1 067	692	385	210	918	51,8	26
Bad Kreuznach	1 856	1 212	653	457	1 517	53,0	154
Bernkastel-Wittlich	1 610	1 004	552	219	1 391	54,5	-
Birkenfeld	1 029	721	296	223	836	49,0	22
Cochem-Zell	692	419	264	180	585	55,5	8
Donnersbergkreis	763	537	226	123	659	49,8	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 053	717	297	195	863	53,0	-
Germersheim	835	585	215	43	792	49,5	2
Kaiserslautern	1 010	688	279	244	766	49,4	15
Kusel	865	590	276	217	695	48,8	43
Mainz-Bingen	1 532	1 077	407	239	1 367	51,2	18
Mayen-Koblenz	2 240	1 438	575	646	1 595	50,6	-
Neuwied	2 222	1 131	720	789	1 433	53,9	141
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 023	725	305	280	851	50,9	17
Rhein-Lahn-Kreis	1 457	925	532	283	1 174	54,1	25
Rhein-Pfalz-Kreis	901	645	247	193	722	49,0	14
Südliche Weinstraße	1 063	790	300	388	775	47,6	26
Südwestpfalz	880	627	254	160	742	47,9	41
Trier-Saarburg	1 855	1 176	391	753	1 106	48,1	1
Vulkaneifel	929	597	271	210	759	53,9	1
Westerwaldkreis	1 733	1 164	607	400	1 448	50,2	39
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (nicht delegiert)	395	15	-	-	395	42,6	-
Rheinland-Pfalz	45 483	28 731	14 815	12 467	34 338	52,1	1 740
Kreisfreie Städte	14 317	8 593	5 439	4 876	9 806	.	1 061
Landkreise	30 771	20 123	9 376	7 591	24 137	.	679

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt. - 2 Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.